In 3 Schritten zu maximaler Energieeffizienz bei Druck und Verpackung

**Digitalisierung prägt und verändert die Art und Weise, wie wir leben, arbeiten, kommunizieren und produzieren. Sie ist die zentrale Transformationskraft, die wichtige Lösungen für die größten Herausforderungen unserer Zeit bietet – so auch für das Thema Energieeffizienz. Digitale Technologien ermöglichen es Unternehmen der Druck- und Verpackungsproduktion heute, Energieverbräuche zu erfassen, zu visualisieren und Einsparpotenziale zu realisieren. Das Energiemanagement von Koenig & Bauer ist eine branchenoptimierte Lösung für all diese Aufgaben. Doch was macht den Ansatz in Sachen Energiemanagement so erfolgversprechend?**

Es sind drei Elemente, auf denen die ganzheitliche Energiemanagement-Lösung von Koenig & Bauer fußt: vernetzte Stromzähler, branchenoptimierte Software und kompetente Energieberatung. Das Gesamtpaket, mit der SaaS-Lösung VisuEnergy X als Kernprodukt, ermöglicht es den Kund:innen Energieverbrauchsdaten im gesamten Unternehmen automatisiert zu erfassen, zu visualisieren und durchschnittliche Einsparpotenziale von 7 bis 10 Prozent zu realisieren – und das bereits ab dem ersten Jahr.

In drei Schritten zum Erfolg: Erfassen – Visualisieren – Realisieren   
  
Der erste Schritt zum erfolgreichen Energiemanagement ist das Messen und Erfassen von Energiedaten. Die Digitalisierung ermöglicht es heute, dass Zählerdaten nicht mehr manuell verarbeitet werden müssen, sondern über die nötige Sensorik und IoT-Lösungen automatisiert aufgezeichnet und gespeichert werden.

Die erfassten Energieverbräuche werden im zweiten Schritt an das Energiemanagementsystem (EnMS) übertragen und stehen dort in individualisierbaren Dashboards zur Verfügung. Die digitale Lösung VisuEnergy X ist ein speziell für die Druck- und Verpackungsbranche optimiertes EnMS. Es erfasst und visualisiert den Energiebedarf der einzelnen Verbraucher auch über den Drucksaal hinaus – das ideale Werkzeug, um nicht benötigte Verbraucher und Energiefresser im Unternehmen zu erkennen.

Ein erfolgreiches Energiemanagement geht aber über das reine Energie-Monitoring hinaus. Um Einsparungen zu realisieren, gilt es, die vorhandenen Daten kontinuierlich zu interpretieren und konkrete Maßnahmen abzuleiten. Der Blick auf Verbrauchsverläufe und konkrete Verbraucher lässt erkennen, wo sich die größten Einsparpotenziale befinden. Manchmal sind es große Maschinenkomponenten und manchmal eine Vielzahl winziger Details, die helfen, Ressourcen zu schonen, den Verbrauch von Energie zu reduzieren, Kosten zu senken und die Druckproduktion umweltfreundlicher zu gestalten.

Warum spielt das Thema Energieeffizienz aktuell industrieübergreifend eine so zentrale Rolle?

Aufgrund des voranschreitenden Klimawandels hat sich Nachhaltigkeit längst vom Nischenthema zum branchenübergreifenden Wirtschaftsfaktor entwickelt. In der Gesetzgebung gewinnt der Klimaschutz immer mehr Bedeutung. Durch ein zunehmendes Umdenken von Verbraucher:innen bis hin zu Brand Ownern wird Nachhaltigkeit außerdem zum wichtigen Entscheidungskriterium am Point-of-Sale.

Doch der Klimaschutz ist nicht der einzige Anlass für mehr Energieeffizienz. Steigende Energiekosten und strenge gesetzliche Auflagen lassen Energie zu einem entscheidenden Wettbewerbsfaktor werden. Der Weg zu mehr Energieeffizienz ist eine große Herausforderung, zugleich aber auch eine große Chance, die Produktionskosten erheblich zu senken. Soweit die Theorie. In der Realität lässt sich immer wieder feststellen, dass ein signifikanter Anteil der Energie im Produktionsprozess durch fehlendes Energiemanagement verschwendet wird.

Gemeinsam auf dem Weg zur Klimaneutralität

Koenig & Bauer übernimmt Verantwortung in puncto Nachhaltigkeit – einem der drei Kernelemente der Unternehmensstrategie EXCEEDING PRINT. Sie umfasst sowohl das klare Commitment, mit dem eigenen Betrieb bis 2030 die CO²-Neutralität zu erreichen, als auch die Entwicklung innovativer Technologien, die Kund:innen von Koenig & Bauer befähigen, noch energie- und ressourcenschonender zu produzieren.

Gemeinsam mit den produzierenden Unternehmen der Druck- und Verpackungsindustrie hat Koenig & Bauer als zweitgrößter Druckmaschinenhersteller der Welt einen großen Hebel, Maßnahmen gegen den Klimawandel umzusetzen – zum Beispiel durch den Einsatz umweltfreundlicher Verbrauchsmittel im Druckprozess oder die Wahl innovativer, biologisch abbaubarer Bedruckstoffe. Zur Reduktion des CO²-Fußabdruckes lohnt sich besonders der Blick auf den Energiebedarf am gesamten Produktionsstandort – von der Produktions- bis zur Gebäudetechnik.